

Linzer biol. Beitr.	8/2	329-331	30.11.1976
---------------------	-----	---------	------------

GENNARIA DIPHYLLA PARL. AUF FORMENTERA - NEU FÜR DIE
BALEAREN

Von Georg WITTENBERGER, Babenhausen

Eine unscheinbare, ca. 20cm große Orchidee mit grünlich-gelben Blüten und zwei außerordentlich breitovalen bis herzförmigen Blättern, die nicht auf gleicher Höhe stehen, fiel mir am 6. April 1976 bei einer Exkursion in den Aleppokiefernwäldern auf Formentera, der kleinen, nur 83 Quadratkilometer großen Baleareninsel, auf. Eine nähere Bestimmung ergab Gennaria diphylla (LINK) PARL. (= Coeloglossum diphyllum (LINK) FIORI et P.).

Die Orchidee wird in keiner der beiden neuesten Pflanzenlisten, die z.T. eine Zusammenfassung der Balearenliteratur darstellen, erwähnt (DUVIGNEAUD 1974, HANSEN 1974). SUNDERMANN (1970) gibt als Verbreitung Sardinien, Südspanien, Portugal, Marokko, sehr selten Korsika und häufiger die Kanarischen Inseln an. Bei DANESCH (1969) fehlt die Angabe Korsika, dafür wird noch Madeira und Algerien erwähnt. Der neue Fundort auf den Balearen (Formentera) ergänzt damit die bisher bekannte Verbreitung von Gennaria diphylla im westlichen Mittelmeergebiet.

Die langgestreckte Insel Formentera besteht aus Kalk. Ein Großteil des Gebietes ist relativ eben, lediglich im Osten steigt die Insel bis auf 192m NN (La Mola) an. Dort fällt die Steilküste 135m ins Meer. Dieses östliche Gebiet wird zum großen Teil von Pinus halepensis bedeckt. Die alten Bäume tragen auffallend viele rötlich-braune Zapfen. Der Bestand ist locker. Auf dem trockenen, steinigen Boden, der von Licht überflutet ist, siedeln zahlreiche Macchien- und Tormillares-Sträucher und -Kräuter. Rosmarinus officinalis ist vorherrschend. Daneben gedeihen Pistacia lentiscus, Juniperus oxycedrus und phoenicea, Cistus salviaefolius, monspeliensis, selten incanus und clusii. Cytinus hypocistis fehlt nicht. Erica multiflora, Cneorum tricoccon, Helichrysum stoechas und an sonnenüberfluteten Stellen Gladiolus communis fehlen ebensowenig. Zwischen niederen Sträuchern blühen vereinzelt Ophrys fusca und speculum, Serapias parviflora und Orchis fragrans. Arisarum vulgare ist schattenliebend.

An Stellen, wo sich morgens die Luftfeuchtigkeit etwas halten kann, gedeiht Gennaria diphylla. Ich fand sie meist im Straßengraben der Hauptstraße Richtung Ntra.Sra. del Pilar. Zwischen 100m NN und 140m NN war sie recht häufig. Weiter unten habe ich sie nicht mehr gefunden, höher nur noch sehr sporadisch. Oft standen bis zu drei Exemplare dicht nebeneinander. Die meisten Pflanzen waren Anfang April bereits abgeblüht (Blütezeit nach SUNDERMANN (1970) Januar bis Ende Mai). Die durchschnittliche Größe der einzelnen Exemplare betrug 20cm, doch auch ein über 40cm großes Exemplar war dabei.

Zusammenfassung:

Als neu für die Balearen wird Gennaria diphylla PARL. kurz beschrieben.

Literaturverzeichnis:

- DANESCH, O.u.E. (1969): Orchideen Europas-Südeuropa. Bern.
- DUVIGNEAUD, J. (1974): Catalogue provisoire de la flore des Baléares. (Excursion du 21 au 28 Juin 1974 à Majorque). 44pp. Univ.Liège.
- HANSEN, A. (1974): Checklist of the vascular plants of the Balearic Islands (Mallorca, Menorca, Ibiza, Formentera). 20pp. Bot.Mus.Univ.Kopenhagen.
- SUNDERMANN, H. (1970): Europäische und mediterrane Orchideen. Hannover.

Anschrift des Verfassers: Dipl.Biol.Georg WITTENBERGER
Am Hasenpfad 8
D - 6113 BABENHAUSEN 1
B.R.D.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [0008_2](#)

Autor(en)/Author(s): Wittenberger G.

Artikel/Article: [Gennaria diphylla PARL. auf Formentera - neu für die Balearen. 329-331](#)